

## ThinkTank #1

### “Raimund Hoghe: The Back as a Landscape” Vortrag von Prof. Dr. Katja Schneider

am 3. Mai 2023 von 12 – 14 Uhr – Zoom-Veranstaltung

Die Veranstaltung findet in englischer Lautsprache statt.

Anmeldung per Mail an: [hanna.behr@din-a13.de](mailto:hanna.behr@din-a13.de)

#### Maßnahmen zur Barrierefreiheit

- Simultanübersetzung Englisch / Deutsch
- Simultanübersetzung DGS (Deutsche Gebärdensprache)

Eine Kooperation von UNIQUE@dance und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, FaM



Raimund Hoghe "Boléro Variations" Emmanuel Eggermont, Raimund Hoghe © Rosa-Frank.com

## ThinkTank #1

In den ThinkTanks sollen sowohl Prozesse als auch die Arbeit von Künstler:innen, Tänzer:innen, Choreograf:innen und Tanzdozent:innen mit nicht-normatisierbaren Körperlichkeiten ins breitere Bewusstsein gebracht werden. Dafür veranstaltet UNIQUE@dance diesen **ThinkTank #1 „Raimund Hoghe: The Back as a Landscape“** über den Tänzer und Choreografen Raimund Hoghe als ersten Teil offener Ringvorlesungen.

### Katja Schneider sagt über ihren Vortrag:

Der Tänzer, Performer und Choreograph Raimund Hoghe (1949–2021) erzwingt genaues Hinsehen. Er beharrt auf dem Blick, er insistiert auf die Ästhetik eines nicht den "normalen" Proportionen entsprechenden Körpers. Indem er ihn als Landschaft bezeichnet, öffnet er ein neues Register, eines, das Form, Formen, in den Fokus rückt. Er zeigt auf diese Weise, dass für gesellschaftspolitische Differenzbildungen nicht die unterschiedlichen Körperbilder wesentlich sind, sondern die Darstellung unterschiedlicher Weisen der Wahrnehmung dieser Körper.

Nach dem Vortrag ist Raum für einen offenen Austausch.

### Über UNIQUE@dance

UNIQUE@dance hat das Ziel, die Imagination und die Wirklichkeit von körperlichen Leitbildern im Bereich des zeitgenössischen Tanzes zu erweitern – insbesondere im Rahmen der Ausbildungsinstitutionen, die den professionellen Zugang zum Tanz als Beruf regulieren. Die künstlerische Auseinandersetzung mit diversen Körpern in ihrer ästhetischen Vielfalt soll fester Bestandteil des Curriculums und somit von Tanzausbildungen werden.

UNIQUE@dance schafft Formate, um auch die nicht institutionell angebundene Struktur der Tanzszene zu erreichen – sowohl den künstlerischen Bühnenbereich wie auch den Tanzvermittlungsbereich. So zum Beispiel finden **Move- und ThinkTanks** statt, die auch Tanzschaffende und Tanzarbeitende erreichen, die nicht in Tanzstudiengängen eingegliedert sind.